

SUPERIOR HOTEL

HOTELPROJEKTE

ibis Styles Stuttgart Vaihingen eröffnet



In Stuttgart Vaihingen hat das neue ibis Styles Soft Opening gefeiert
/ Bilder: HR Group

Insgesamt 193 Zimmer, ein Restaurant samt Bar und Terrasse, zwei Konferenzräume und 20 Mitarbeiter: Vor dem offiziellen Startschuss im Frühjahr hat das ibis Styles Stuttgart Vaihingen im Rahmen eines Soft Openings die ersten Gäste empfangen.

Und die sind begeistert vom Ambiente des Hauses und dem Komfort der Zimmer?, wie Hoteldirektor Hamit Cüven berichtet. Das neue Gebäude besticht mit seiner geradlinigen Architektur, die sich in die Umgebung einfügt. Cüven: ?Die offene und helle Formen- und Farbensprache setzt sich auch im Haus bis ins kleinste Detail fort, so dass unsere Gäste eine Wohlfühlatmosphäre ohne Schnickschnack, aber mit jeder Menge Herzlichkeit und gelebter Gastfreundschaft vorfinden.? Zusammen mit Anja Hermann, die als General Managerin und Regionaldirektorin des Hotelbetreibers HR Group für das Hotel mitverantwortlich ist, trägt er Sorge für den Erfolg des neuen Hotels, dessen Bauphase ?absolut im Zeitplan? verlaufen ist.

Unter der Woche vor allem Businessgäste, Geschäftsreisende und Messebesucher, am Wochenende Familien, Pärchen und Städtetouristen: Die Lage in der Nähe von Flughafen, Messe und Innenstadt macht das Hotel zum Ausgangspunkt für verschiedene Gästeklientel, die laut Cüven ?kurze Wege, Komfort, Professionalität und ein überzeugendes Preis-Leistungsverhältnis schätzen?. Augenmerk legt der Hoteldirektor auf das Restaurant, in dem sich internationale und regionale Küche zu ?einem Angebot für alle Geschmäcker? verbinden.

Anja Hermann, zugleich General Managerin des Pullman Stuttgart Fontana, unterstreicht die

Nähe des Schwestern-Hotels, das gerade einmal 500 Meter entfernt liegt: ?Mit den beiden Hotels spannt die HR Group auf kurze Distanz den Bogen von Economy bis Luxury und bedient nach Bedarf und individuell alle Gästeansprüche.? Eine Selbstverständlichkeit in der Unternehmensphilosophie sei es, vor allem ?Fach- und Nachwuchskräften aus der Region sichere Arbeitsplätze mit Potential zu bieten?.